

ZUR SACHE

1. Platz für Kabeg-Häuser: Tagesklinische Leistungen bieten im Kabeg-Verbund die Häuser in Klagenfurt (seit 2006), in Villach (Eröffnung im Jahr 2016) und in Wolfsberg an.

Erfreulich: Die Krankenanstalten der Kabeg verzeichnen den größten Anteil an tagesklinischen Leistungen. Kärnten liegt damit österreichweit auf dem 1. Platz. „Die Tagesklinik ist ein wichtiger Baustein für die Weiterentwicklung des Gesundheitswesens in Kärnten“, berichtet der leitende Facharzt der Tagesklinik Villach Steve-Oliver Müller-Muttonen.

Die häufigsten Eingriffe: Zu den häufigsten tagesklinischen Eingriffen zählen Kniearthroskopie, Karpaltunnelsyndrom, Metallentfernung, Katarakt-Operationen, Curettage sowie Nabelbruch- oder Leistenbruch- und Varizen-Operationen.

Feldkirchner ist 10.000. Patient

In der Tagesklinik am LKH Villach wurde der 10.000. Patient begrüßt.

VILLACH. Grund zur Freude am LKH Villach. Die interdisziplinäre Tagesklinik zählt den 10.000. Patienten seit der Eröffnung im Jahr 2016.

Platz 1 in Österreich

Insgesamt verzeichnen die KABEG-Häuser in Klagenfurt, Villach und Wolfsberg den größten Anteil an tagesklinischen Leistungen und liegen damit österreichweit auf Platz 1.

„Ich freue mich, es ist schon etwas ganz Besonderes der 10.000. Patient zu sein“, sagt Anton Dietrichsteiner, bei dem vor zwei Tagen eine Meniskus-Operation am linken Knie vorgenommen wurde. Während des zweistündigen Eingriffs machte er von der Videobrille Gebrauch. „Ich schaute mir Mission Impossible an“, verrät Dietrichsteiner.

„Alles lief sehr gechillt ab. Ärzte und Pfleger waren freundlich.

Ihre Ruhe hat sich voll auf mich übertragen“, sagt der Feldkirchner, der sich „auf jeden Fall wieder“ am LKH Villach behandeln lassen würde.

Wie 100 Prozent aller befragten Patienten. „Wir führen regelmäßig Befragungen durch. Das Feedback unserer Patienten hilft uns dabei, uns ständig zu verbessern“, erklärt der leitende Facharzt der Tagesklinik Villach Steve-Oliver Müller-Muttonen.

Die Tagesklinik

Hier werden Patienten aus der Unfallchirurgie, Augenheilkunde, Gynäkologie, Orthopädie, Allgemein- und Gefäßchirurgie sowie der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde betreut. Die Eingriffe sind kurz dauernde und wenig belastende Operationen entweder in lokaler Betäubung, unter einer Nervenblockade oder – selte-



10.000. Patient Anton Dietrichsteiner und Müller-Muttonen Kabeg

ner – unter Vollnarkose. „Die Patienten werden in ruhiger und angenehmer Atmosphäre vom fachkompetenten und erfahrenen Team der Tagesklinik aufgenommen und in Folge betreut“, betont Müller-Muttonen.